

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ✉ 40204 Düsseldorf  
Institut für Kartellrecht, Prof. Dr. Christian Kersting, Prof. Dr. Rupprecht Podszun

An alle kartellrechtlichen Doktorandinnen und Doktoranden  
und kartellrechtlich Interessierten  
in Deutschland, Österreich, Luxemburg und der Schweiz



#### Direktoren

Prof. Dr. Christian Kersting  
Prof. Dr. Rupprecht Podszun  
Prof. Dr. Peter Meier-Beck  
Prof. Dr. H. J. Meyer-Lindemann  
Prof. Dr. Lutz Strohn

#### Geschäftsführer

Dr. Patrick Hauser

Telefon +49 211 81 11660  
Telefax +49 211 81 11645  
IKartR@hhu.de

Juridicum II

Düsseldorf, 2. Mai 2019

#### Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Universitätsstraße 1  
40225 Düsseldorf  
Gebäude 24.81  
Ebene U1 Raum 44

www.ikart.de  
www.jura.hhu.de  
www.d-kart.de

### 3. Offenes Doktorandenseminar

Liebe Doktorandinnen und Doktoranden,  
liebe Kartellrechtsinteressierte,

nach den erfolgreichen kartellrechtlichen Doktorandenseminaren der letzten beiden Jahre mit Teilnehmern aus Österreich, Deutschland und der Schweiz haben wir uns entschlossen, auch in diesem Jahr ein offenes Doktorandenseminar zu veranstalten. Das Kartellrecht hat sich seit dem letzten Jahr – nicht zuletzt auch Dank der Rechtsprechung des EuGH und des BGH sowie aufgrund von Entscheidungen der Kommission und des Bundeskartellamtes – weiterentwickelt und auch alte Fragen warten weiter auf Klärung.

Das Institut für Kartellrecht der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf lädt Euch deshalb auch dieses Jahr herzlich nach **Düsseldorf** ein, um mit anderen Doktoranden und kartellrechtlich Interessierten aus dem deutschsprachigen Raum, Vertretern der starken Düsseldorfer Kartellrechtspraxis, hochrangigen Experten und uns aktuelle kartellrechtliche Fragestellungen sowie Eure gegenwärtigen oder zukünftigen Forschungsvorhaben und -fragen zu diskutieren. Zu diesem Zweck findet am

**Montag, 23. September 2019,  
und  
Dienstag, 24. September 2019,**

ein offenes Doktorandenseminar im Haus der Universität inmitten der Düsseldorfer Innenstadt statt.

Das Symposium soll Euch die Gelegenheit bieten, Eure Arbeiten oder einzelne Fragestellungen, wo es gerade drückt, zu präsentieren oder eigene Ansätze vorzustellen, die Ihr gerne einmal von anderen kritisch hinterfragt wissen wollt. Dafür sollte das Publikum aus kartellrechtlich Interessierten der verschiedenen Erfahrungsstufen, einschließlich der Professoren Christian Kersting und Rupprecht Podszun bestens geeignet sein. Es wird um Fachvorträge sowie wieder um eine *Case Study* mit namhaften Vertretern verschiedener Düsseldorfer Anwaltskanzleien ergänzt. Auch dieses Jahr konnten wir wieder herausragende externe Referenten aus der (kartellrechtlichen) Praxis gewinnen. Aus der Behördensicht referieren wird Prof. Dr. Wouter Wils, Anhörungsbeauftragter bei Wettbewerbsverfahren der Europäischen Kommission und Visiting Professor am King's College London. Zudem soll

Frau Julia Holtz, Executive Director, Competition, bei VISA Europe aus der Sicht des *inhouse lawyers* für uns auf das Kartellrecht blicken. Euren Fragen beim Kaminesgespräch (erneut leider ohne Kamin) stellt sich in diesem Jahr MdEP Dr. Andreas Schwab, der für den Wirtschafts- und Währungsausschuss des Europäischen Parlaments unter anderem als Berichterstatter zur Kartellschadensersatzrichtlinie und ECN Plus Richtlinie tätig war. Nicht zuletzt bietet das Symposium natürlich die Chance, bereits jetzt Euer kartellrechtliches Netzwerk in Wissenschaft und Praxis zu knüpfen.

Ausdrücklich sind auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeladen, die noch in der Themenfindung stecken. Der Austausch mit fortgeschrittenen Doktoranden sowie Praktikern kann auch zu so einem frühen Zeitpunkt außerordentlich hilfreich sein.

Die Teilnahme am Doktorandensymposium ist **kostenlos**. Das Institut für Kartellrecht wird auch dieses Jahr versuchen, für Teilnehmer ab einer Entfernung von 30 km anteilige Reisekosten zu übernehmen. Die genaue Höhe der Erstattung hängt von der Teilnehmerzahl ab und kann erst nach Anmeldeschluss mitgeteilt werden. Bei Interesse meldet Euch bitte formlos per E-Mail an uns (E-Mail: [ikartr@hhu.de](mailto:ikartr@hhu.de), Tel.: 0211-8111669) an. Auch für Fragen stehe ich natürlich jederzeit gerne zur Verfügung. Gebt in Eurer Anmeldung bitte den Arbeitstitel und den Bearbeitungsstand Eures Forschungsvorhabens oder Euer Interessengebiet an, in dem Ihr Euch eine Dissertation vorstellen könnt. Teilt mir bitte ebenfalls mit, ob Ihr Euer **Forschungsvorhaben** bzw. einzelne Ausschnitte auch in großer Runde **vorstellen möchtet**. Diese Angaben ermöglichen uns – je nach Rückmeldung – thematische Gruppen zu bilden und das Programm weiter auf Eure Bedürfnisse und Erwartungen abzustimmen. Zwecks Ansetzung der Reisekosten teilt mir bitte auch Euren Wohnort mit.

Anmeldeschluss ist der **2. August 2019**.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und bitten Euch überdies, diese Einladung gerne an Interessierte weiterzuleiten.

Mit besten Grüßen

Patrick Hauser

P.S.: Das IKartR bloggt auch. D-Kart ([www.d-kart.de](http://www.d-kart.de)) befasst sich mit aktuellen rechtlichen, ökonomischen und politischen Fragen des Wettbewerbs. Schaut einfach einmal vorbei und beteiligt Euch! Viel Spaß beim Lesen!

## Vorläufige Programmübersicht

### Montag, 23. September 2019

Uhrzeit	Inhalt
12:00 Uhr	Offener Beginn
12:30 Uhr	Begrüßung
12:45 Uhr	Fachvortrag <i>Prof. Dr. Wouter Wils</i> (Anhörungsbeauftragter der EU-Kommission)
13:30 Uhr	Fachvortrag <i>Julia Holtz</i> (VISA Europe)
14:15 Uhr	Kaffeepause
14:45 Uhr	Doktorandengespräche
16:15 Uhr	Kaffeepause
16:30 Uhr	Doktorandengespräche
17:15 Uhr	Pause
17:45 Uhr	Kamingespräch mit <i>Dr. Andreas Schwab</i> (MdEP)
19:30 Uhr	Gemeinsames Abendessen

### Dienstag, 24. September 2019

Uhrzeit	Inhalt
bis 09:00 Uhr	Eintrudeln und Kaffee
09:00 Uhr	Praxisblock: Case Study
13:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
14:30 Uhr	Doktorandengespräche
16:00 Uhr	Kaffeepause
16:15 Uhr	Doktorandengespräche
17:00 Uhr	Schlusswort
	Abreise